



Kindergarten A-Z

Aller Anfang ist schwer

Wir begrüßen Sie herzlich bei uns in der Schlossmühle. Jetzt beginnt für Ihr Kind und auch für Sie als Eltern ein neuer Lebensabschnitt. Der Kindergartenanfang bedeutet eine unbekannte Situation: fremde Kinder, eine neue Umgebung und die Trennung von der engsten Bezugsperson. Die Mitarbeiter/Innen unserer Einrichtung bemühen sich, den Einstieg so individuell wie möglich zu gestalten, damit sich Ihr Kind langsam und behutsam an seinen neuen Lebensabschnitt gewöhnen kann. Verabschieden sie sich bitte immer von ihrem Kind und erklären, wann sie wiederkommen. Erfahrungsgemäß zeigt sich ein kurzer, aber liebevoller Abschied am effektivsten.

Allergien

Bitte informieren Sie die Gruppenleitung bei Allergien und Lebensmittelunverträglichkeiten und vermerken Sie dies bei der Anmeldung Ihres Kindes.

Aufräumen

Bitte planen Sie für das Abholen Ihres Kindes am Nachmittag etwas mehr Zeit ein, da es sich möglicherweise noch in einer Spielsituation befindet oder noch aufräumen muss.

Ärztliche Bescheinigung

Wenn Ihr Kind an einer Krankheit gem. Infektionsschutzgesetz erkrankt (Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken etc.), muss ein Attest vorgelegt werden.

Beschriften

Es erleichtert uns den Alltag ungemein, wenn Sie ALLE Sachen Ihres Kindes gut leserlich beschriften. (Hausschuhe, Gartenschuhe, Matschhose, Jacke, Brotdosen, Rucksack, usw.)

Bei so vielen Kindern kommt doch schnell mal etwas durcheinander und bei wechselndem Personal kennt nicht jeder die Sachen jedes Kindes.

Bring- und Abholzeiten

Die Kindertageseinrichtung ist **Mo-Do von 7.00-16.00 Uhr**
Fr von 7.00-14.30 Uhr geöffnet.

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 8.45 Uhr in die jeweilige Gruppe, sodass wir um 9.00 Uhr gemeinsam beginnen können.

Die Frühgruppe findet für alle Kinder von 7.00 Uhr – 8.00 Uhr in der Krippengruppe statt. Die Spätgruppe für alle Kinder von 14.30 Uhr- 16.00 Uhr.

Falls Sie mit ihrem Kind einen Arzttermin haben sollten, bitten wir Sie ihr Kind bis spätestens 10:30 Uhr in den Kindergarten zu bringen. Danach können die Kinder nicht mehr gebracht werden.

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis in den Gruppenraum und verständigen Sie sich kurz mit den Mitarbeitern. Unsere Aufsichtspflicht beginnt, sobald das Kind an uns übergeben wurde.

Wenn Sie Ihr Kind abholen, achten Sie darauf, dass das Personal Sie dabei wahrnimmt. Bitte holen Sie ihr Kind nicht ab, ohne sich zu verabschieden.

Brotzeit

Wir legen Wert auf gesunde und abwechslungsreiche Brotzeit. Geben Sie bestenfalls eine Brotbox für das Frühstück und eine für das Mittagessen mit, die das Kind unterscheiden kann.

Geben Sie Ihrem Kind **keine Süßigkeiten mit. Quetschies und Nüsse sind ebenfalls nicht erlaubt.**

In der Krippe bekommen die Kinder zusätzlich Obst und Gemüse, welches die Eltern abwechselnd mitbringen. Einmal die Woche gibt es außerdem eine Milchspeise.

Eingewöhnung

Bevor Ihr Kind regelmäßig unseren Kindergarten besucht, gibt es mit Ihnen gemeinsam einen Schnuppertag in der jeweiligen Gruppe.

Die Eingewöhnung erfolgt individuell und nach Absprache mit den jeweiligen Gruppenerzieher/innen.

In der Krippe sollten Sie 6-8 Wochen für die Eingewöhnungszeit einplanen. Die Eingewöhnung findet individuell statt und richtet sich nach dem Tempo des Kindes. In diesem Zeitraum müssen die Eltern erreichbar sein.

Die Zeit besteht aus einer ersten Kennenlernphase, der Trennungsphase bis hin zur Ausdehnung der Buchungszeit. Beendet ist die Eingewöhnung, wenn die Kinder ihre vollständige Buchungszeit anwesend ist und ihren Platz in der Gruppe gefunden haben.

Elternarbeit

Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Der regelmäßige Informationsaustausch und Kontakt zu Ihnen ist uns von großer Bedeutung. Die Elterngespräche finden nach Absprache mit den jeweiligen Gruppenerzieher/innen statt. In der Regel führen wir einmal im Jahr ein so genanntes Entwicklungsgespräch mit Ihnen durch. Dabei geht es um den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes, sowie alle Themen und Anliegen, die Sie interessieren.

In der Krippe findet ca. 4-6 Wochen vor der Eingewöhnung ein Kennenlerngespräch statt, wo die Eltern die ersten Infos bekommen. Hierzu laden wir recht herzlich die Eltern zusammen mit ihrem Kind ein, damit die Kinder schon einmal die Räumlichkeiten und die jeweiligen Erzieher kennen lernen können. In der Regel findet nach einem Jahr ein Entwicklungsgespräch statt oder auf Wunsch der Eltern. Bevor das Krippenkind in eine Kindergartengruppe wechselt findet ein Abschlussgespräch

statt. Dieses findet bei einem internen Wechsel zusammen mit der neuen Gruppenleitung aus der Kindergartengruppe statt.
Ein kurzer Austausch, sowie Tür- und Angelgespräche sind bei uns zu jeder Zeit möglich.

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres gewählt. Er trifft sich in regelmäßigen Sitzungen mit der Leitung und deren Stellvertretung. Der Elternbeirat informiert durch die Pinnwand im Eingangsbereich. Sie sind herzlich eingeladen sich für den Elternbeirat aufstellen zu lassen. Wir freuen uns immer über zahlreiche Helfer.

Elterninfo

Im Eingangsbereich finden Sie wichtige Informationen, die die ganze Einrichtung betreffen. Weitere Informationen finden Sie in der Kikom-App, welche unter dem Stichpunkt Kikom-App genauer erklärt wird.

Elternfreie Zone

Beim Bringen, wie auch beim Abholen ist der Gruppenraum und der Garten eine „Schutzzone“ für Ihre Kinder. D.h. jeder Gruppenraum und der Garten ist eine „elternfreie Zone“. Bitte respektieren Sie daher diese räumliche Einschränkung. Auch Ihr Kind weiß einen „störungsfreien“ Spielbereich zu schätzen. Sie können sich vor der Gruppentür verabschieden und dann das Kind übergeben.

Feste

In unserer Einrichtung sind wir an den Feiertagen des Jahreskalenders gerichtet. Wir feiern Feste, wie Fasching, Ostern, Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, etc. Außerdem veranstalten wir jedes Jahr ein Sommerfest.

Garderobe

In unserem Windfang befindet sich ein Schuhregal. Dort hat jedes Kind ein Fach für seine Straßenschuhe. Am Morgen beim Bringen stellt das Kind seine Straßenschuhe dort ab und zieht seine Hausschuhe an. Jedes Kind hat zusätzlich einen eigenen Garderobenplatz für dessen Ordnung es selbst und seine Eltern verantwortlich sind. In der Einrichtung gibt es einen extra Schuhständer, an dem die Kinder jeweils ein Paar Gartenschuhe haben. Diese sollen je nach Jahreszeit angepasst werden. Zusätzlich haben die Kinder an ihren Plätzen noch ihre Matschhosen. Insgesamt sollte darauf geachtet werden, dass die Kleidung immer dem Wetter bzw. den Jahreszeiten angepasst wird.

In der Krippe haben die Kinder ein separates Schuhregal, wo sie ihre Schuhe zu ihrem jeweiligen Symbol stellen können. Zusätzlich hat jedes Kind einen eigenen Garderobenplatz, wo ihre Jacke, Mütze, Rucksack usw. hinkommen.

Geburtstage

Gerne feiern wir den Geburtstag des Kindes in der Gruppe. Hierfür kann eine Kleinigkeit zum Essen mitgebracht werden. (Keine nusshaltigen Speisen, kein

Schweinefleisch) Am besten, Sie sprechen die Erzieher einige Tage vor dem Geburtstagsfest an und fragen Sie auch nach Unverträglichkeiten der anderen Kinder.

Haftung

Für persönliche Dinge wie z.B. Spielzeug, Kleidungsstücke etc. übernehmen wir keine Haftung.

Hygiene

Um Krankheiten in unserer Einrichtung so gering wie möglich zu halten, legen wir Wert auf Hygiene. Dazu zählen: Hände waschen, lüften und Spielzeug waschen. Unterstützen Sie uns auch dabei, indem sie jeden Morgen mit ihrem Kind zum Hände waschen gehen, bevor Sie den Gruppenraum betreten.

In der Krippe hat jedes Kind ein Wickelfach und ein Eigentumsfach. Hier werden Windeln, Feuchttücher, Creme, Wickelunterlagen sowie mehrere Ersatzkleider aufbewahrt.

Die Schlafsachen schicken wir freitags alle zwei Wochen zum Waschen mit nach Hause. Jeden Montag benötigen wir eine neue Wickelunterlage. Zusätzlich bitten wir Sie regelmäßig die jeweiligen Fächer zu überprüfen und dementsprechend zu ergänzen, wenn Windeln fehlen oder durch die veränderte Jahreszeit andere Wechselkleidung benötigt wird.

Kikom-App

In unserer Einrichtung verwenden wir die Kikom-App. Über die App werden alle wichtigen Informationen, aktuelle Themen, Monatsrückblicke, sowie Schließtage mitgeteilt. Des Weiteren werden die Kinder von ihren Eltern darüber krank oder abwesend gemeldet.

Kleidung

Folgendes benötigt Ihr Kind:

-geschlossene Hausschuhe

-Wechselkleidung (jedes Kleidungsstück ca. 3x)

- Gartenschuhe (dem Wetter angepasst: Sneaker, Schneeschuhe, etc.)

-Matschhose

- im Winter: Mütze, Schal, Handschuhe

- im Sommer: Kopfbedeckung, (Badesachen, Handtuch)

Bitte lassen sie ALLES im Kindergarten und nehmen Sie es nicht jeden Tag mit nach Hause Kinder, die nicht dem Wetter entsprechend gekleidet sind (z.B. im Winter keine Mütze dabei haben) können nicht mit raus gehen. Kennzeichnen Sie alle Sachen Ihres Kindes gut sichtbar mit einem wasserfesten Stift oder Namensetiketten (siehe Punkt „Beschriftung“).

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit den Inhalt auf Vollständigkeit und Größe.

Achten sie außerdem auf Kleidung, in denen die Kinder eigenständig auf Toilette können und die auch schmutzig werden darf.

Krankheit

Kranke Kinder gehören nicht in die Kita! Die Ansteckungsgefahr für die anderen Kinder und Erzieher/innen ist hierbei zu bedenken.

Bei Erkrankungen bitten wir Sie das Kind in der jeweiligen Gruppe zu entschuldigen. Bei Fieber, Durchfall oder Erbrechen muss das Kind mindesten 48 Stunden symptomfrei sein. Jede übertragbare Krankheit des Kindes und auch anderer Familienmitglieder, die unter das Infektionsschutzgesetz fällt, muss der Einrichtung sofort gemeldet werden. Der Besuch der Kita ist in jedem Fall ausgeschlossen und kann nur nach ärztlicher Bescheinigung erfolgen.

Über die Kikom-App werden Sie über unsere aktuellen Krankheiten informiert. Bitte geben Sie ihrem Kind genug Zeit zu Hause gesund zu werden!

Mittagsruhe/Mittagsschlaf

Um dem Wechsel von Bewegung und Entspannung gerecht zu werden, bieten wir nach dem Mittagessen eine Mittagsruhe an. In dieser Zeit stellen wir den Kindern ruhigere Spielmöglichkeiten in der Gruppe bereit. Um eine störungsfreie Ruhezeit zu ermöglichen, bitten wir Sie sich in dieser Zeit leise zu verhalten.

In der Krippe findet nach dem Mittagessen der Mittagsschlaf für die Kinder statt, welche länger als 12:30 Uhr gebucht haben. Bringen Sie hierfür bitte jeweilige Schlafsachen (Decke oder Schlafsack, Schnuller, evtl. Kuscheltier) mit, je nachdem was Ihr Kind zum Schlafen braucht. Die Kinder gehen in der Regel zwischen 11:45-12:00 Uhr schlafen. Gegen 13:50 Uhr öffnen wir die Tür zum Schlafraum, da einige Kinder um 14 Uhr abgeholt werden und in Ruhe aufwachen sollten.

Morgenkreis

Ein tägliches Ritual der einzelnen Gruppen ist der Morgenkreis. Es ist ein fröhliches Treffen, mit dem das gemeinsame Gruppenleben beginnt.

Jeden Dienstag findet in unserer Einrichtung ein gemeinsamer Morgenkreis statt, bei dem sich die Kinder untereinander besser kennenlernen können.

Parken

Parken Sie beim Bringen und Abholen bitte auf der Straße und nicht auf dem Gehweg und auch nicht auf unseren Parkplätzen. Achten Sie bitte darauf, dass das Personal ungehindert auf den Parkplatz fahren kann.

Probleme

Gibt es Probleme? Bitte sorgen oder ärgern Sie sich nicht. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Rauchen

Auf dem Gelände gilt striktes Rauchverbot. Wir bitten alle Eltern dies einzuhalten.

Schuhfreier Kindergarten

Ziehen Sie bitte beim Bringen und Abholen Ihre Straßenschuhe aus oder Schuhüberzieher über die Schuhe.

Die Kinder ziehen ihre Straßenschuhe im Eingangsbereich aus, stellen sie in das Schuhregal und ziehen ihre Hausschuhe an.

Wenn wir in den Garten gehen, haben die Kinder ausschließlich ihre Gartenschuhe und nicht die Straßenschuhe an.

Beim Abholen ziehen die Kinder ihre Hausschuhe im Eingangsbereich aus und stellen sie wieder in das Regal.

Selbstständigkeit

Es ist uns ein wichtiges Erziehungsziel, die Kinder in die Selbstständigkeit zu begleiten. Das bedeutet, dass wir die Umgebung für die Kinder so vorbereiten, dass sie sich so selbstständig wie möglich im Kindergartenalltag zurechtfinden. Bitte unterstützen Sie uns dabei, indem Sie einige Dinge, wie das An- und Ausziehen auch zu Hause üben. Ziehen Sie Ihrem Kind Schuhe an, die es alleine auf und zu machen kann (keine Schnürsenkel) und geben Sie eine Brotzeitbox mit, die alleine geöffnet und geschlossen werden kann.

Sonnenschutz

Cremen Sie Ihr Kind an sonnigen Tagen bereits morgens zu Hause ein. Am Nachmittag cremen wir noch einmal nach, bevor wir wieder in den Garten gehen.

Des Weiteren denken Sie daran, Ihrem Kind immer eine Kopfbedeckung (beschriftet) mitzugeben. Auch hier werden die Kinder, die keinen geeigneten Sonnenschutz dabei haben, im Gebäude betreut.

Umgangston

Ein freundlicher Umgangston ist für alle wichtig. Es kann für alles eine Lösung gefunden werden. Auch wir vom Personal versuchen stets höflich zu sein.

Vertretung

Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Gruppe Ihres Kindes aus krankheitsbedingten Gründen vertretungsweise durch eine andere Fachkraft betreut wird. Im Eingangsbereich finden sie eine Tafel mit der tagesaktuellen Besetzung.

Zusammen

Wenn sich alle in unserer Einrichtung bemühen, die Regeln und Absprachen zu beachten, haben wir eine schöne, spannende und erinnerungswürdige Zeit miteinander.

Stand Juli 2025